

Kritik an ÖBB: Stainer-Hämmerle entlarvt miese Bahngarnituren!

Politologin Kathrin Stainer-Hämmerle warnt vor Ampel-Regierung; Neos-Abstimmung könnte entscheidend für Zukunft sein.

Wien, Österreich - Die politische Lage in Österreich könnte auf der Kippe stehen. In der ZIB2 warnte die Politologin Kathrin Stainer-Hämmerle vor einem möglichen Scheitern der Ampelregierung, nachdem die Neos zur Abstimmung aufgerufen haben. „Die Zwei-Drittel-Hürde ist sehr hoch. Solche Sitzungen können oft eine Eigendynamik entwickeln“, so Stainer-Hämmerle. Am kommenden Sonntag treffen sich die Mitglieder der Neos in der Ballonhalle in Wien, um über die weitere Vorgehensweise zu entscheiden. Ein Ablehnen könnte das Ende der Ampelregierung bedeuten, obwohl die Mehrheit der Neos-Wähler eine Regierungsbeteiligung befürwortet, wie **oe24.at** berichtet.

Doch nicht nur die politischen Wogen schlagen hoch. Nach ihrem Auftritt in der ZIB2 musste Stainer-Hämmerle eine nicht gerade erfreuliche Rückfahrt nach Kärnten antreten. Auf Facebook beklagte sie sich über die „olfaktorisch herausfordernde 80er Jahre Garnitur“, in der sie fuhr, während nebenan der moderne Railjet einfährt. Schließlich vereinte die Bahn nicht nur alte Garnituren, sondern beklagte sich auch über Verspätungen wegen „technischer Schwierigkeiten“. Stainer-Hämmerle, die ihre Erfahrung mit einem humorvollen Beitrag dokumentierte, stieß eine rege Diskussion über den Zustand der Südstrecke an, die aufgrund eines als „Krisenfahrplan“ bezeichneten Problems beeinträchtigt ist. **Kleine Zeitung**

stellte fest, dass die ÖBB sich für die unzureichende Situation entschuldigte und versprach, die Verbindungen zu verbessern.

Details	
Vorfall	Warnung
Ursache	technische Schwierigkeiten
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at